

Gemeinsame Gemeinderatssitzung 11. Mai 2015

Hochwasserausgleich Tegernsee Information

1. Begrüßung
2. Vorstellung der neuen Planungen durch das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim
3. Fragen der Gemeinderäte und Diskussion
4. Ende der Gemeinderatssitzung
5. Fragen der Öffentlichkeit an den Informationstafeln



Wasserwirtschaftsamt
Rosenheim



Hochwasserausgleich Tegernsee

Information zum Stand der Planung

Gemeinderatssitzung der Tegernsee-Gemeinden
11. Mai 2015
Bad Wiessee



Vorstellung der neuen Planungen

- Projektziel
- Planungsstand 2013
- Baugrunduntersuchungen 2014
- Vorstellung der neuen Planungen 2015
- Weiteres Vorgehen

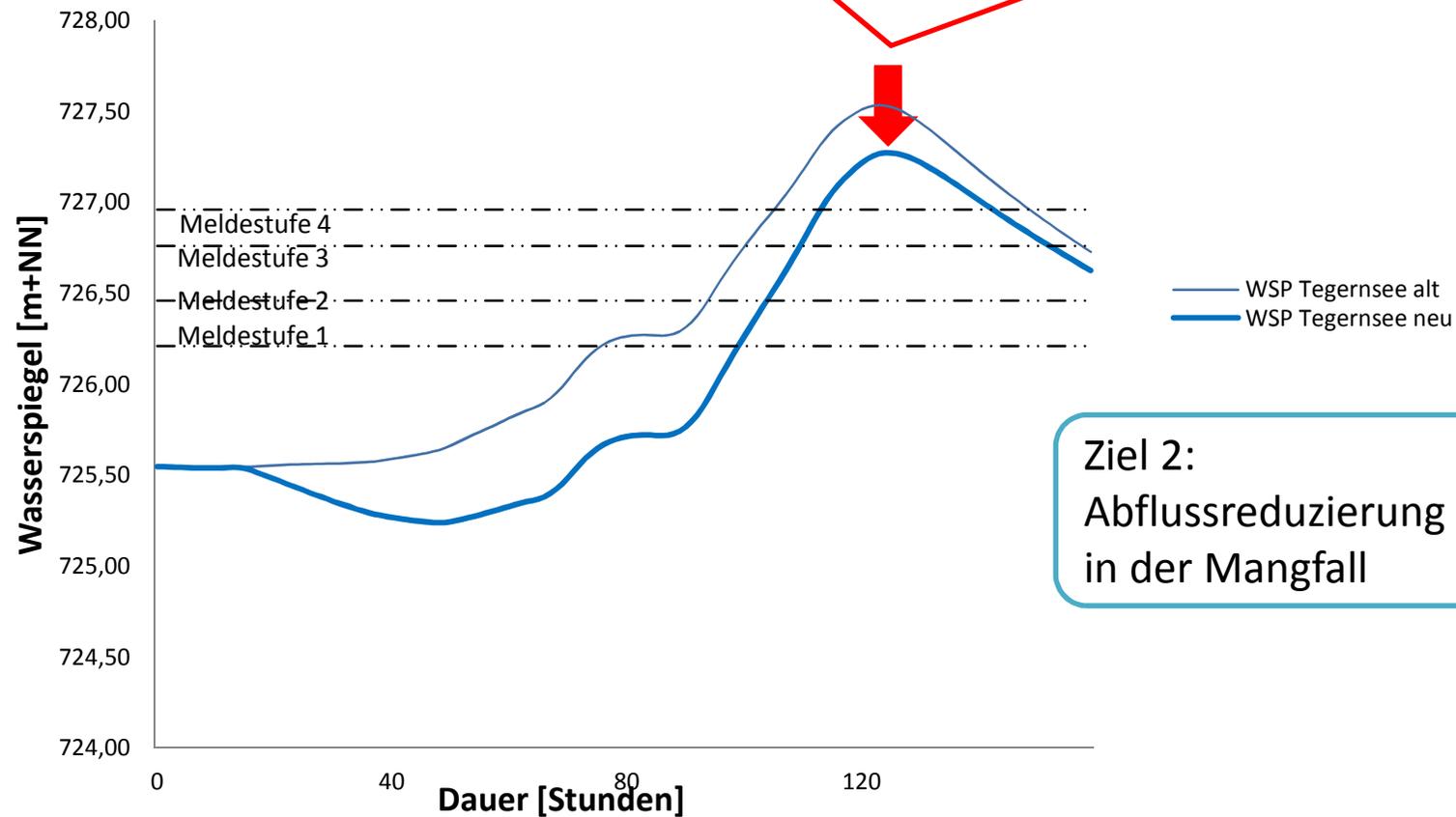
Projektziele

- ▶ Seeanlieger:
Der See soll bei Hochwasser nicht mehr so hoch steigen wie bisher

- ▶ Mangfall- Unterlieger:
Reduzierter Abfluss in der Mangfall

Projektziele

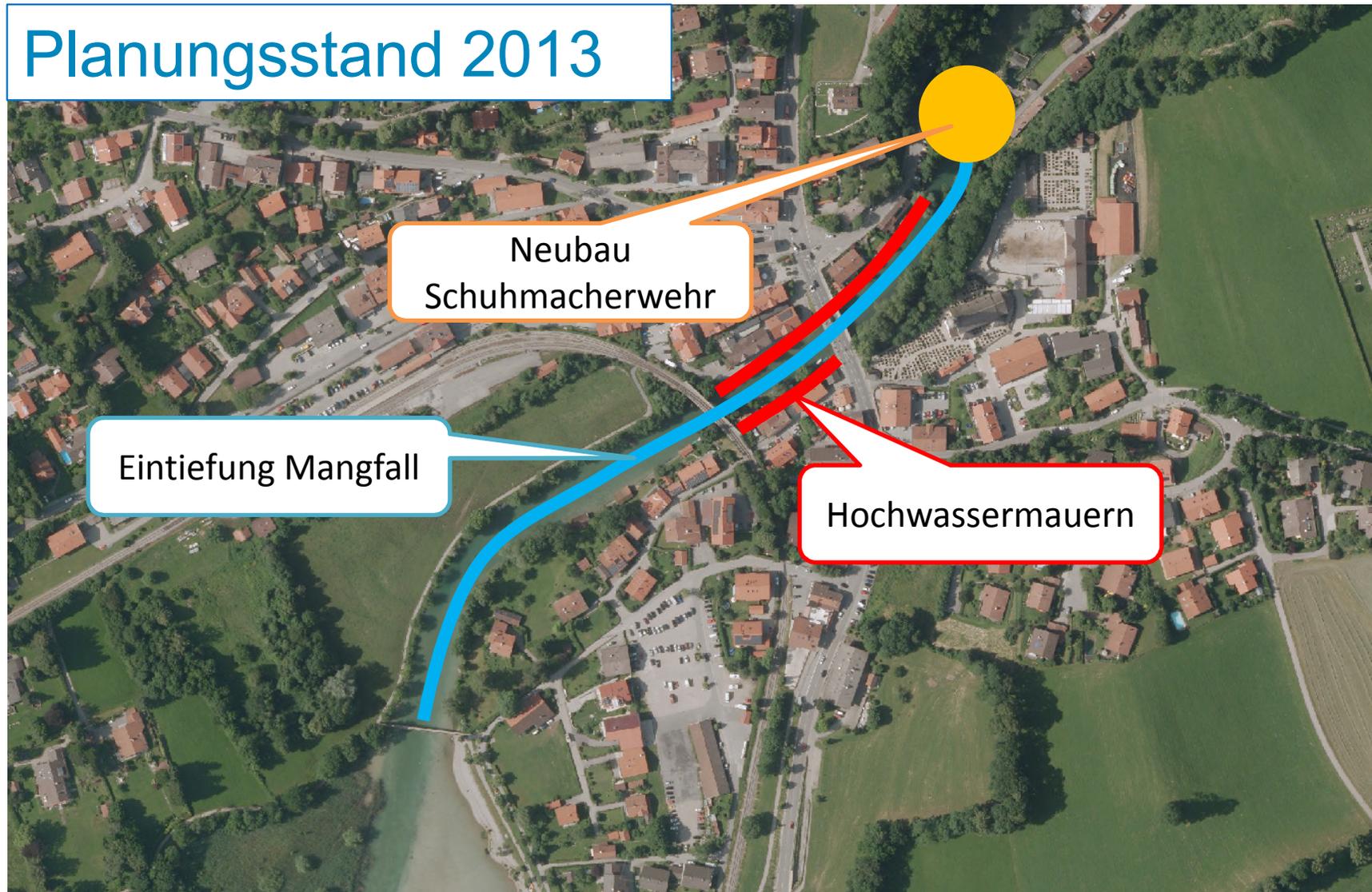
Ziel 1: Reduzierung des Hochwassers am See
(2013: 26 cm – erhebliche Schadenreduzierung
70 Gebäude + Infrastruktur weniger betroffen



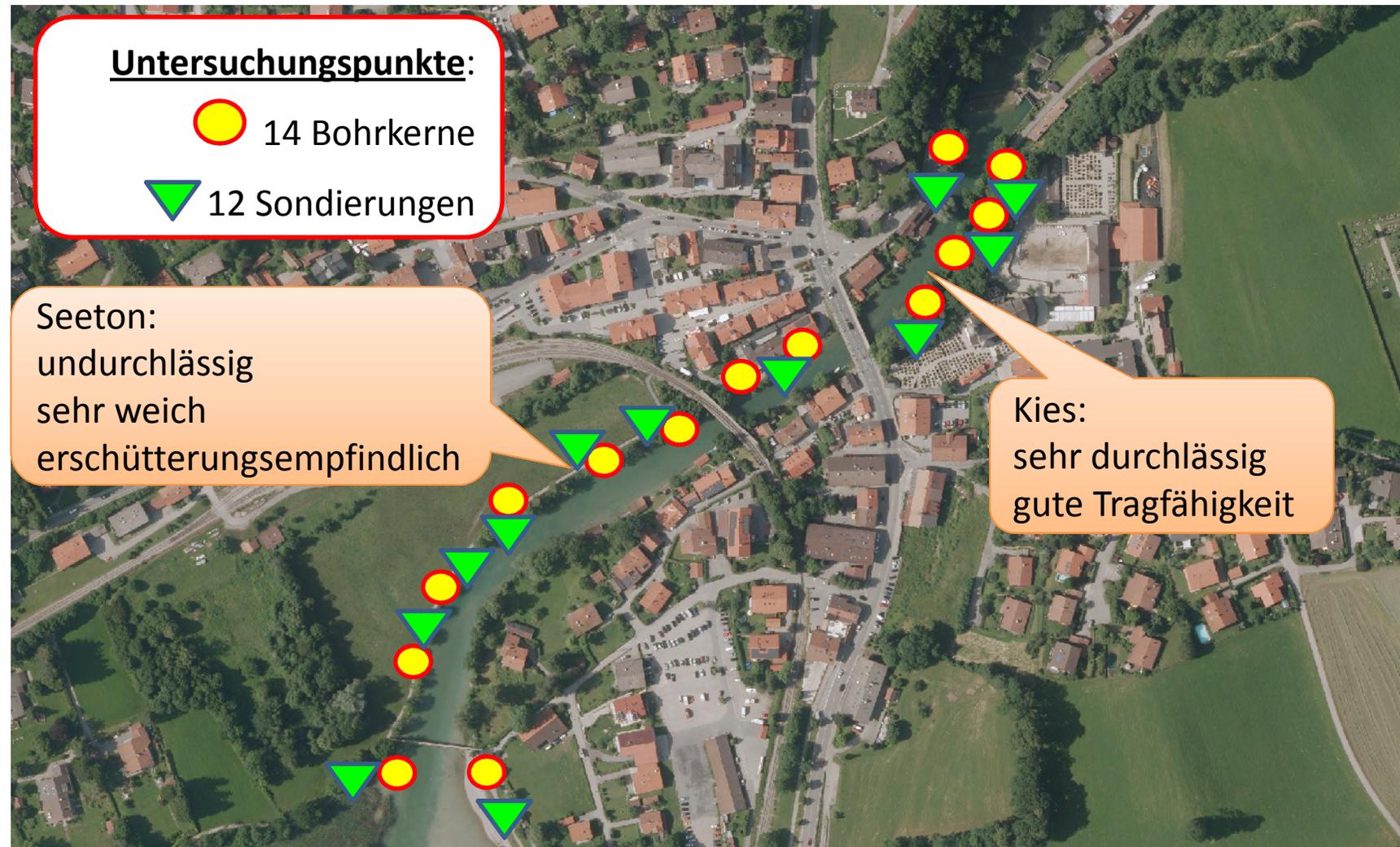
Ziel 2:
Abflussreduzierung
in der Mangfall



Planungsstand 2013



Baugrunduntersuchungen 2014



Gründe für die neue Planung

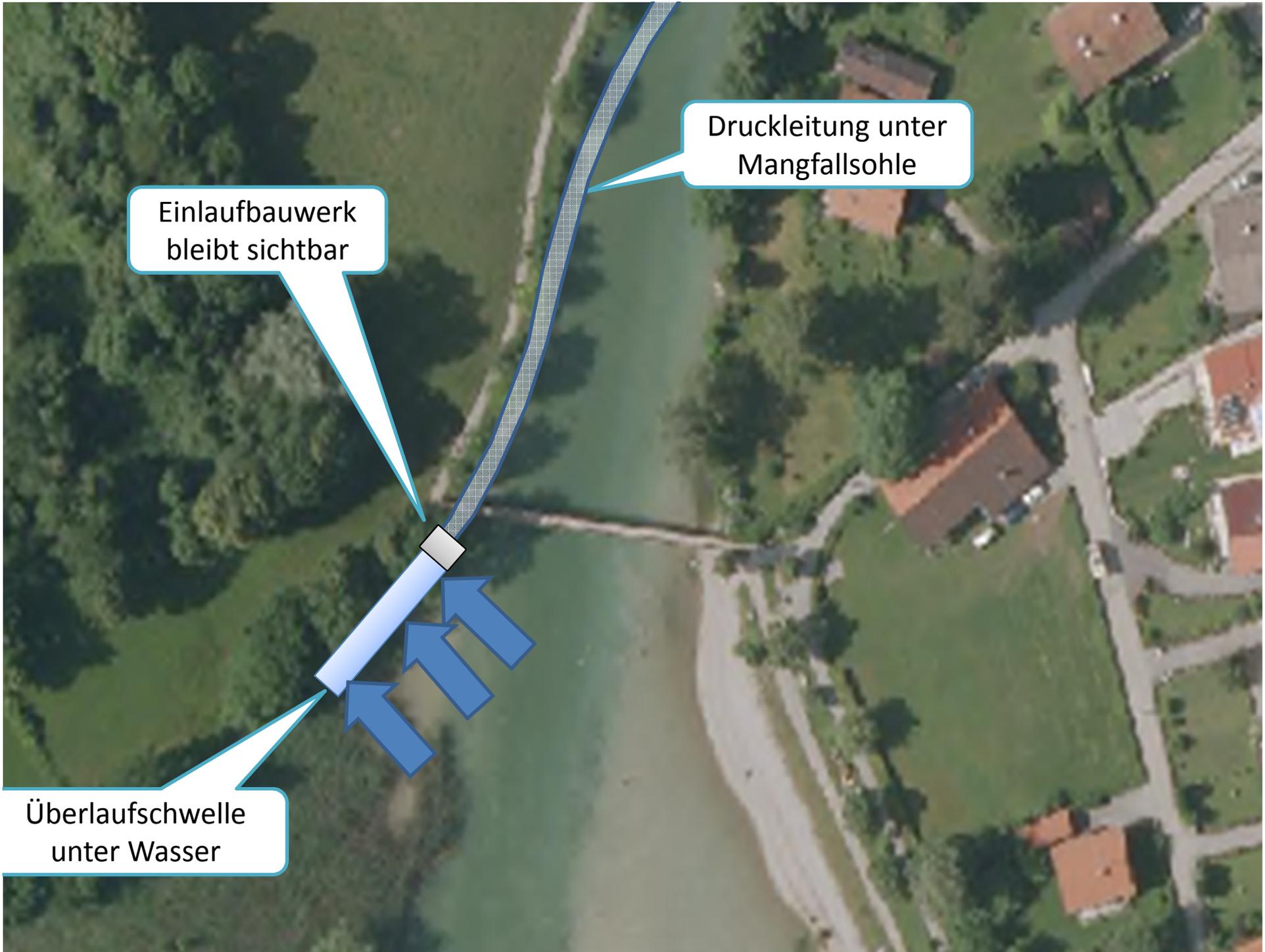
- Erkenntnisse aus Baugrunduntersuchung
- Bedenken der Bürgerinnen und Bürger gegen alte Planung
 - ▶ Hochwassermauern in Gmund – Eingriff in Gärten und Ableitung des Niederschlagswassers
 - ▶ Ortsbild Gmund
 - ▶ Damalige Erhöhung des Schuhmacherwehrs - Neubau
 - ▶ Befürchtung eines Seeaufstaus
- Dauerhafte Steuerung Seestand - Mangfallabfluß
- Steuerung lag bei Kraftwerksbetreiber und Freistaat Bayern

Planung 2015 – Druckleitung unter der Mangfall



Planung 2015 – Druckleitung unter der Mangfall

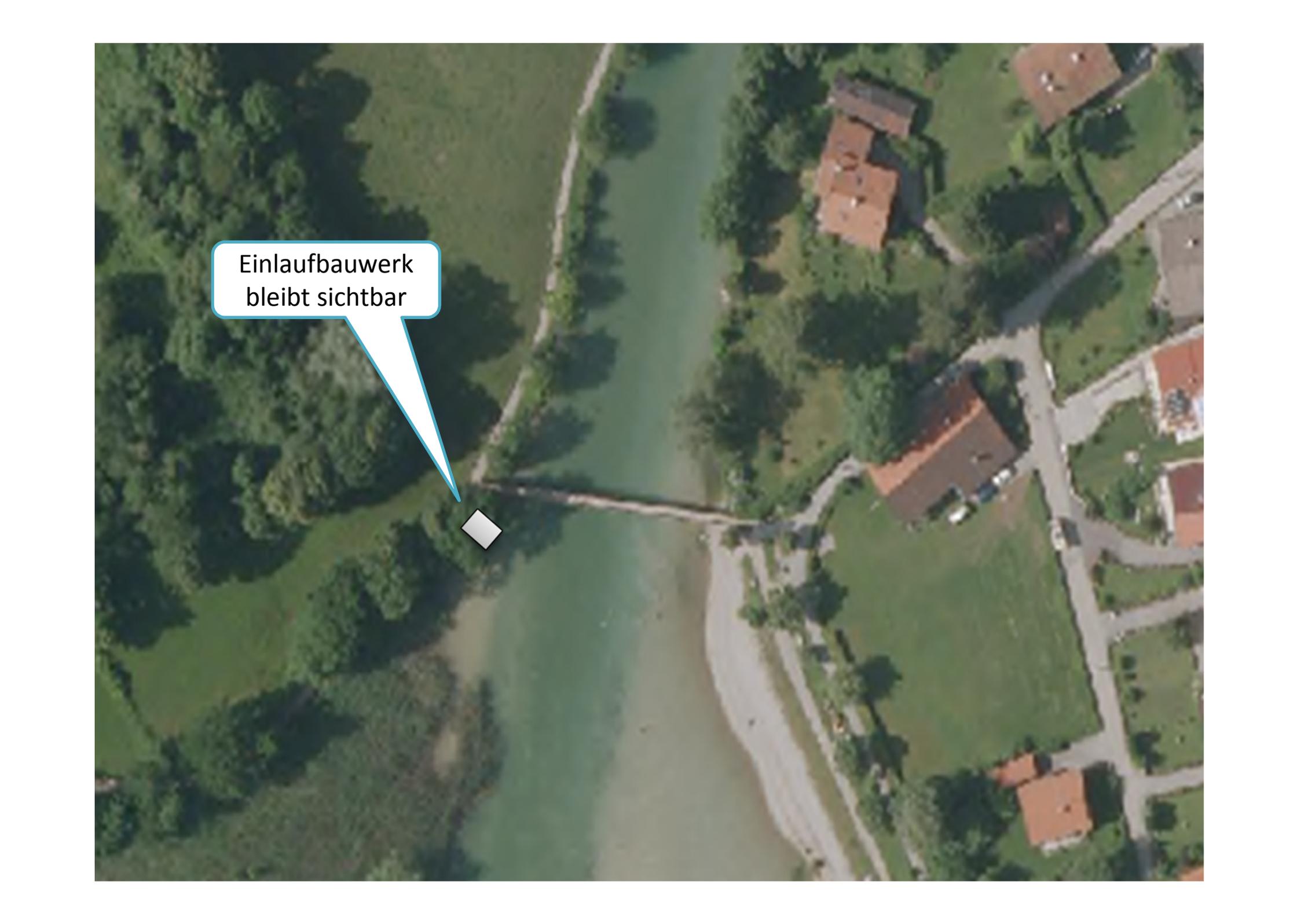




Druckleitung unter Mangfallsohle

Einlaufbauwerk bleibt sichtbar

Überlaufschwelle unter Wasser

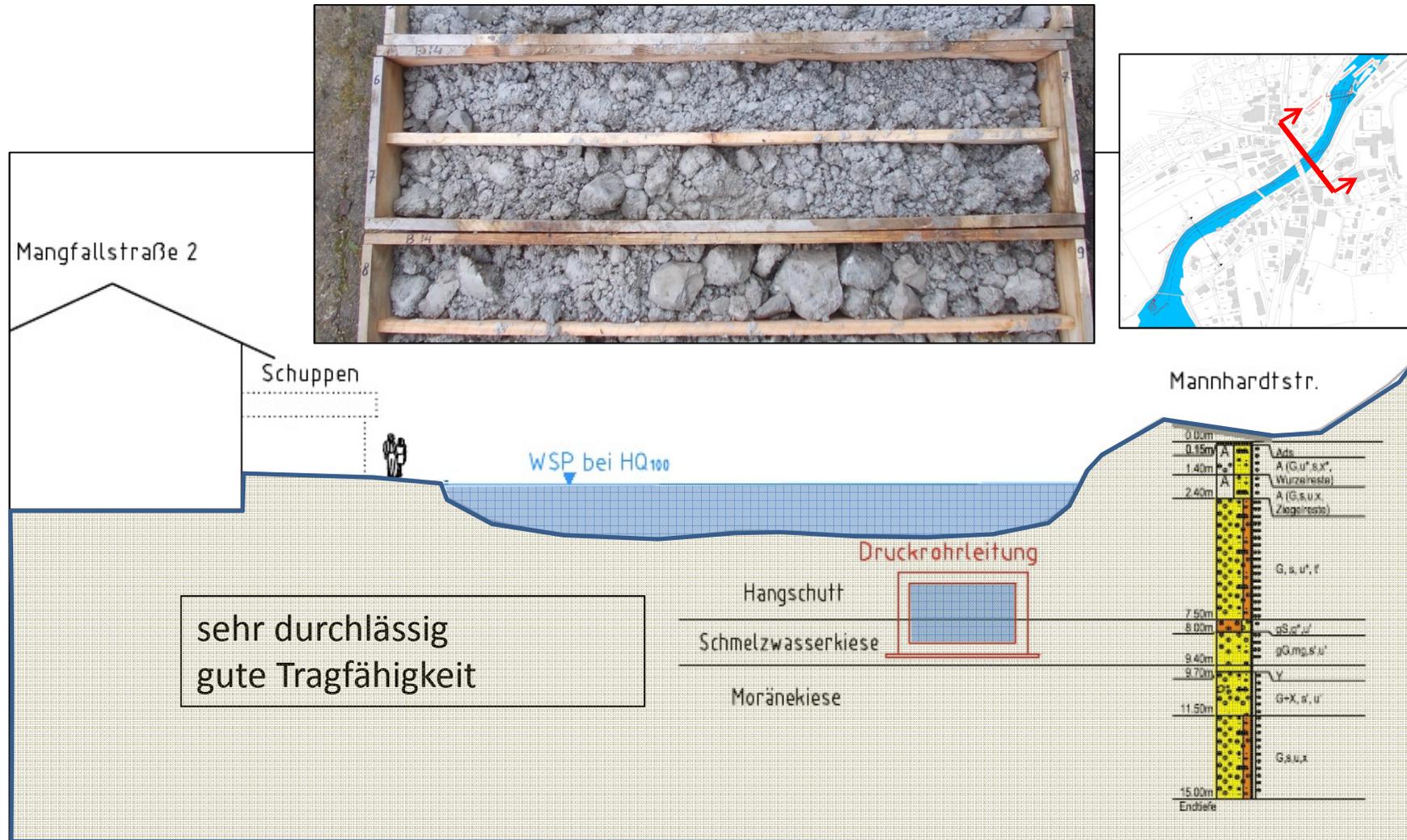
An aerial photograph of a river flowing through a residential area. The river is light green and has a sandy bank on the right. Several houses with red roofs are visible on the right side. A callout box with a blue border and a white background points to a small, dark, rectangular structure in the river. The text inside the callout box reads "Einlaufbauwerk bleibt sichtbar".

Einlaufbauwerk
bleibt sichtbar

Planung 2015 – Druckleitung unter der Mangfall



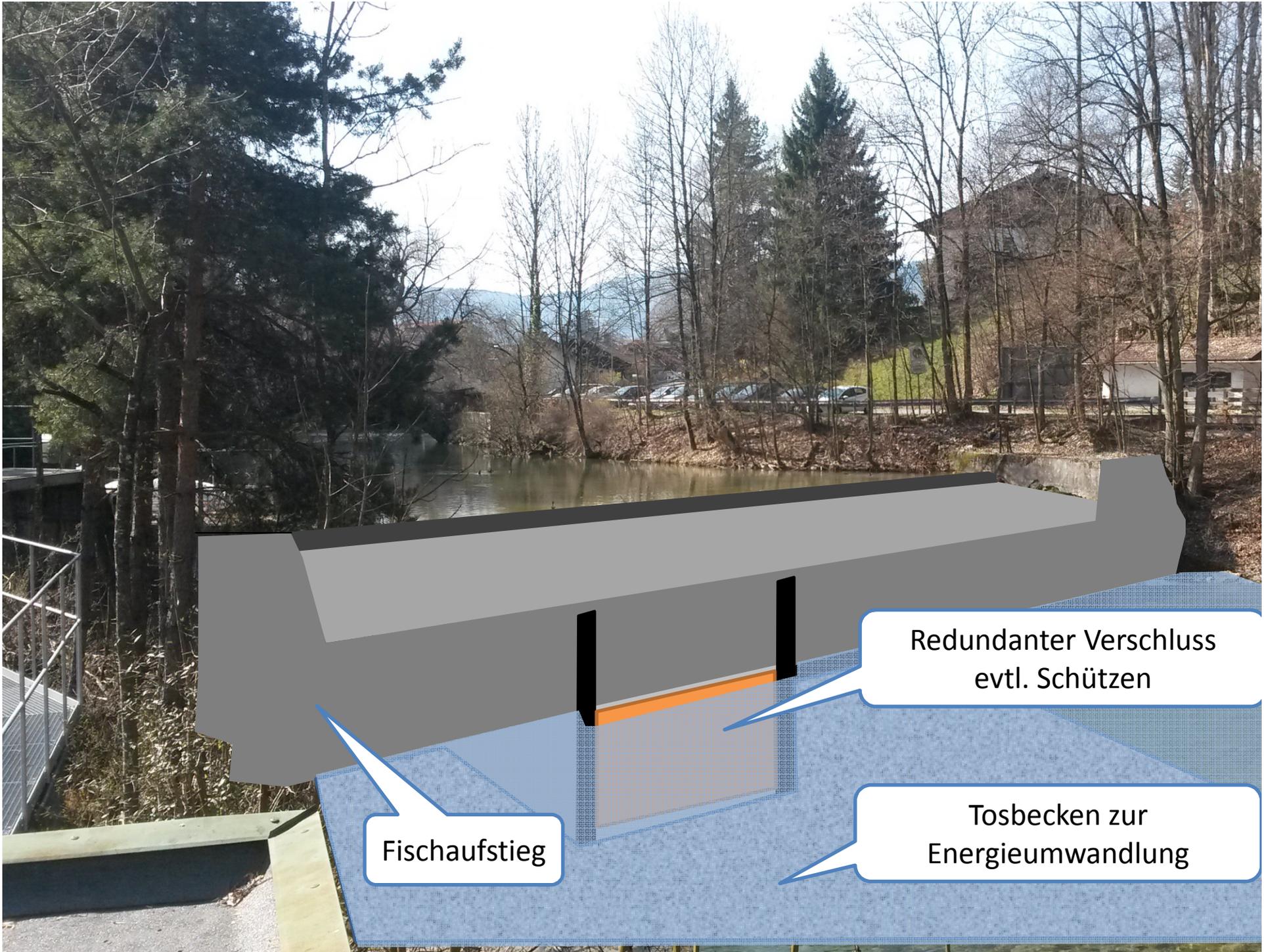
Querschnitt: Straßenbrücke bis Schuhmacherwehr



Planung 2015 – Druckleitung unter der Mangfall







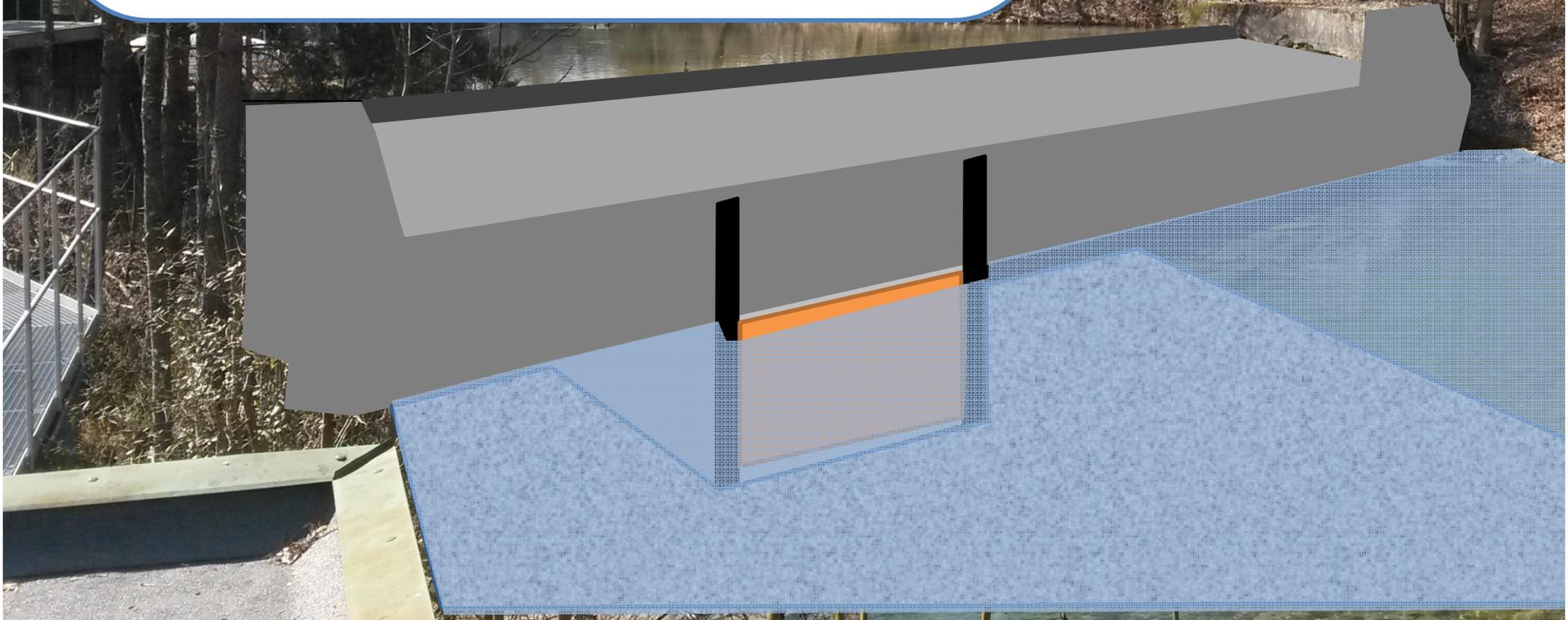
Fischaufstieg

Redundanter Verschluss
evtl. Schützen

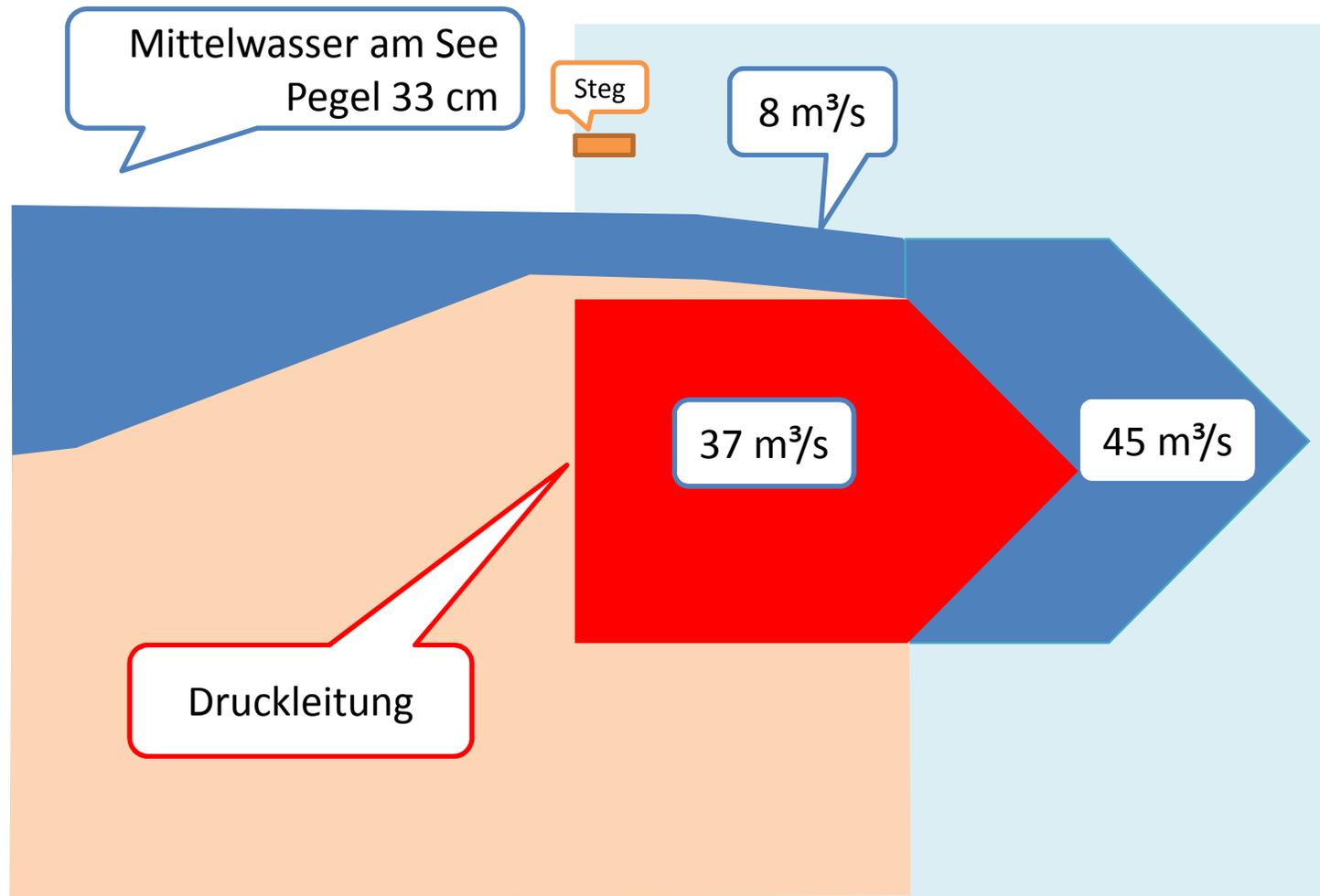
Tosbecken zur
Energieumwandlung

- Abriss des Schuhmacherwehrs
- Verlegung der Druckleitung
- Neubau des Schuhmacherwehrs mit Tosbecken und Fischaufstieg

Lage, Höhe und Funktion bleiben erhalten, jedoch nach den Regeln der Technik



Abflusswirkungen der neuen Planung



Vorteile der Lösung

- Keine Eintiefung der Mangfall
- Keine Hochwassermauern entlang der Mangfall
- Verträglichere Auswirkungen auf das Ortsbild Gmund
- Keine Steuerung bei Hochwasser am Schuhmacherwehr
- Vorgeschriebene Absenkungsdauer nach Bescheidsauflagen

Eingriff / Betroffenheit

- Tourismus und Erholung – vor allem Bauzeit
- Naturschutz – Einlaufbauwerk
- Fischerei – Bauzeit, Betrieb (Absenkung)
- Schifffahrt / Wassersport – Sicherheit am Einlaufbauwerk
- Ortsbild Gmund / Landschaftsbild – Bauzeit, Einlaufbauwerk
- Wasserkraft – Bauzeit, Betrieb

Steuerung - wer, wann und wie

■ Wer?

- ▶ Wasserwirtschaftsamt

■ Wann?

- ▶ Die Vorabsenkung beginnt bei HW Prognosen die Schäden erwarten lassen
- ▶ Beginn – ca. 24 Stunden vor dem Hochwasser

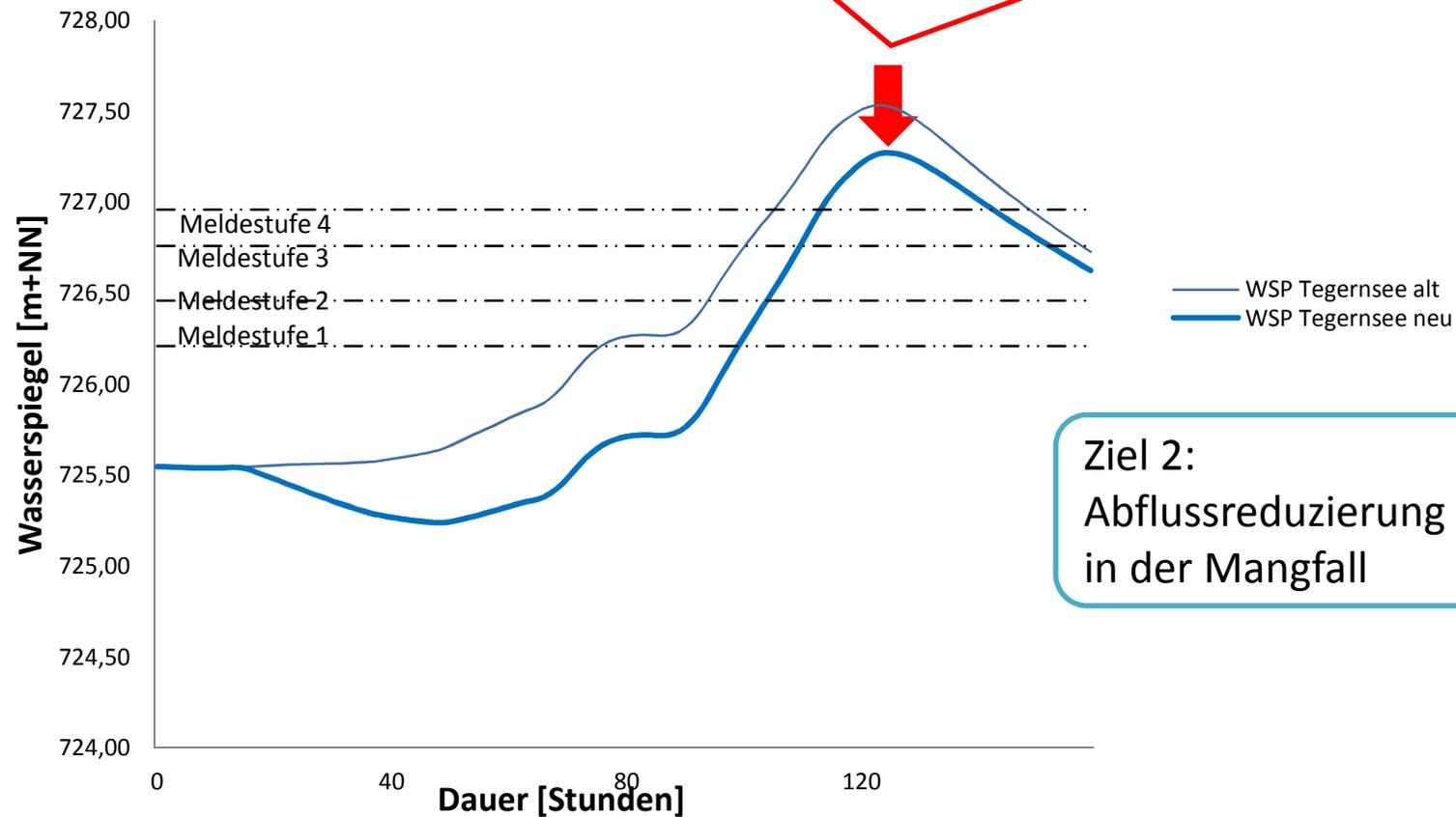
■ Wie?

- ▶ Vorabsenkung und Vorentlastung See durch Öffnen der Druckleitung
- ▶ Verschluss der Druckleitung
- ▶ Keine weitere Steuerung, bisherige Regelung (Staubrett am Schuhmacherwehr/Freischuss) bleibt erhalten



Projektziele

Ziel 1: Reduzierung des Hochwassers am See
(2013: 26 cm – erhebliche Schadenreduzierung
70 Gebäude + Infrastruktur weniger betroffen



Ziel 2:
Abflussreduzierung
in der Mangfall



Weiteres Vorgehen - Planung

- Vorentwurfsplanung
- Entwurfsplanung
 - ▶ Detailpläne der Umsetzung
 - ▶ für die Sicherheit relevante Fragen klären
- Genehmigungsplanung
- Genehmigung durch Landratsamt Miesbach
- Bau

Weiteres Vorgehen – Bürgerbeteiligung

- Bildung einer Arbeitsgruppe, um die Interessen am See zu berücksichtigen
 - ▶ Interessierte Bürger aus den Gemeinden, Bürgerinitiativen
 - ▶ Fachkundige Vertreter Gemeinde, Schifffahrt, Wasserkraft, Fischerei...
 - ▶ Landratsamt Miesbach Wasserrecht, Naturschutz,
- Bürgerinformation: Turnusmäßige Vorstellung und Diskussion weiterer Planungsschritte
- Sonstige Öffentlichkeitsarbeit



Wasserwirtschaftsamt
Rosenheim



Fragen und Diskussion

